

Die Ruhr-Universität Bochum ist eine der führenden Forschungsuniversitäten in Deutschland und eine **reformorientierte Campusuniversität**, die in einzigartiger Weise die gesamte Spannweite der großen Wissenschaftsbereiche an einem Ort aufweist. Das **dynamische Miteinander** von Fächern und Fächerkulturen bietet den Forschenden wie den Studierenden gleichermaßen **besondere Chancen** zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

W1-PROFESSUR FÜR DATENBANKEN UND INFORMATIONSSYSTEME (TENURE TRACK)

Im Center of Computer Science ist an der **Fakultät für Mathematik** der Ruhr-Universität Bochum zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine W1-Professur für Datenbanken und Informationssysteme zu besetzen.

Gesucht wird eine ausgewiesene Vertreterin oder ein ausgewiesener Vertreter aus einem aktuellen Forschungsgebiet der Datenbanken und Informationssysteme. Bewerber/innen sollen in Forschung und Lehre in mindestens einem der folgenden Teilgebiete exzellent ausgewiesen sein:

- Data Mining and Analytics, Warehousing
- Computerarchitektur für Datenbanken und Informationssysteme
- Semantic Networks und Ontologien
- Natural Language Processing, Text Mining
- Unschärfe, probabilistische und approximative Datenbanken

Es wird eine Wissenschaftlerin oder ein Wissenschaftler mit international sichtbarem Forschungsprofil gesucht, die/der bereits vorhandene Schwerpunkte ergänzt und sich aktiv am Ausbau der Informatik (in Trägerschaft der Fakultäten für Mathematik und Elektrotechnik/Informationstechnik) beteiligt. Es wird die Bereitschaft zur Kooperation mit dem Horst-Görtz-Institut für IT-Sicherheit (HGI) sowie eine aktive Rolle bei laufenden und geplanten Projekten erwartet, insbesondere beim kürzlich bewilligten Exzellenzcluster Cyber-Sicherheit im Zeitalter großskaliger Angreifer.

Zum Aufgabenbereich der Professur gehört die Lehre in den Studiengängen mit Informatik-Bezug und ein angemessener Beitrag in der akademischen Selbstverwaltung. Vorausgesetzt werden eine ausgezeichnete wissenschaftliche Qualifikation, in der Regel nachgewiesen durch eine Promotion in herausragender Qualität und erstklassige internationale Publikationen, sowie gute didaktische Befähigung und Erfahrungen in Lehre und Forschung. Weiterhin erwartet werden die Bereitschaft zu interdisziplinärem Arbeiten und zum Einwerben drittmittelgeförderter Forschungsprojekte.

Die Einrichtung der Professur erfolgt im Rahmen der Bewilligung im Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Die Besetzung der Stelle ist mit Tenure Track für die Berufung auf eine W2-Professur verbunden. Bei positiver Evaluation erfolgt die Berufung auf eine W2-Stelle ohne erneute Ausschreibung in einem angemessen vereinfachten Berufungsverfahren. Die fachspezifischen Kriterien zur Evaluation der Professur können unter mathe-dekanat@rub.de erfragt werden.

Wir wollen an der Ruhr-Universität besonders die Karrieren von Frauen in den Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, fördern und freuen uns daher sehr über Bewerberinnen. Auch die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und gleichgestellter Bewerberinnen und Bewerber sind sehr willkommen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse, Schriftenverzeichnis, Nachweise besonderer Eignung für die akademische Lehre, Angaben der Forschungsinteressen, Auflistung eigener Drittmittelbewerbungen) werden, möglichst in digitalisierter Form, bis zum **31. März 2019** erbeten an den **Dekan der Fakultät für Mathematik der Ruhr-Universität Bochum, Prof. Dr. Peter Eichelsbacher, 44780 Bochum**, E-Mail: mathe-dekanat@rub.de.

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.informatik.rub.de/>.

Die Ruhr-Universität Bochum verfügt über einen umfassenden Service für Bewerberinnen/Bewerber und Neu-berufene. Nähere Informationen unter:

<https://www.ruhr-uni-bochum.de/berufungsportal/service/bewerber/index.html>.

